

FREIE UNIVERSITÄT BERLIN

Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften

Protokoll

der 167. Sitzung des Fachbereichsrats
am 18.11.2009

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder des Fachbereichsrats:

Prof. Bertram, Frau Prof. Eusterschulte, Frau Prof. Fuhrer, Prof. Hüning, Frau Prof. Kolesch, Prof. Küpper, Frau Prof. Landweer, Prof. Lubrich, Prof. Pechlivanos, Frau Prof. Schneider, Herr Cha, Frau Dr. Dehé, Frau Dr. Stock, stud. phil. Florian Hoch, stud. phil. Jurij Diaz Miranda, stud. phil. Konrad Riedel, Frau Persson

Entschuldigt: Frau Prof. Müller-Tamm, Prof. Johnston, Frau Mehls, Frau Seidel

Gäste zu TOP 1 und 2:

Frauenbeauftragte: stud. phil. Anja Hein

Sitzungsleitung: Frau Prof. Kolesch

Beratend: Dr. Dannenberg

Protokoll: Frau Tettweiler

Beginn der Sitzung: 9.15 Uhr

Ende der Sitzung: 11.10 Uhr

Tagesordnung:

1. Habilitationsvortrag von Herrn Dr. Jobst Welge „Unfähigkeit. Der Angestellte als schwacher Held in der Prosa der Moderne“ sowie wissenschaftliche Aussprache
2. Abstimmungen über den Vortrag (incl. wissenschaftliche Aussprache), die didaktischen Leistungen sowie die gesamte Habilitationsleistung von Herrn Dr. Welge; ggf. Zuerkennung der Lehrbefähigung und Verleihung der Lehrbefugnis (nicht öffentlich)
3. Antrag von Herrn Prof. Gebauer (WE 1) auf Reduktion seines Lehrdeputats im Sommersemester 2010 incl. Regelung seiner „Vertretung“ (nicht öffentlich)
4. Mitteilungen
5. Genehmigung der Protokolle der 164. und 165. FBR-Sitzung
6. Verschiedenes

TOP 1: Habilitationsvortrag von Herrn Dr. Jobst Welge „Unfähigkeit. Der Angestellte als schwacher Held in der Prosa der Moderne“ sowie wissenschaftliche Aussprache

Dr. Welge hält einen Vortrag zum o.g. Thema. An der wissenschaftlichen Aussprache beteiligen sich Prof. Küpper (WE 3 und 5), Frau Prof. Schneider, Prof. Neumeister (beide WE 5), Prof. Bertram, Frau Prof. Eusterschulte (beide WE 1), Prof. Lubrich (WE 3), Frau Prof. Kolesch (WE 7) und Dr. Dannenberg (Verwaltungsleiter).

TOP 2: Abstimmungen über den Vortrag (incl. wissenschaftliche Aussprache), die didaktischen Leistungen sowie die gesamte Habilitationsleistung von Herrn Dr. Welge; ggf. Zuerkennung der Lehrbefähigung und Verleihung der Lehrbefugnis (nicht öffentlich)

Der Fachbereichsrat beschließt, Vortrag und anschließende wissenschaftliche Aussprache als abschließende Habilitationsleistungen anzuerkennen. Weiterhin sieht er alle von Dr. Welge erbrachten Leistungen als habilitationswürdig an, erkennt ihm die Lehrbefähigung für die Fächer Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft und Romanische Philologie zu und verleiht ihm die Lehrbefugnis für die Fächer Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft und Romanische Philologie (Abstimmungsergebnisse siehe vertrauliche Anlage zu diesem Protokoll).

TOP 3: Antrag von Herrn Prof. Gebauer (WE 1) auf Reduktion seines Lehrdeputats im Sommersemester 2010 incl. Regelung seiner „Vertretung“ (nicht öffentlich)

Der Fachbereichsrat befürwortet die Reduktion des Lehrdeputats von Prof. Gebauer um 4,5 SWS auf 4,5 SWS im Sommersemester 2010. Seine (partielle) „Vertretung“ durch Priv.-Doz. Dr. Udo Tietz (Humboldt-Universität zu Berlin) wird von den FBR-Mitgliedern als qualifiziert erachtet (Abstimmungsergebnis siehe vertrauliche Anlage zu diesem Protokoll).

TOP 4: Mitteilungen

VL Dr. Dannenberg informiert darüber, dass

- Prof. von Mengden (Universität Hamburg) den Ruf auf die W2-Professur für Sprachgeschichte des Englischen erhalten hat;
- Frau Prof. Haselstein (ZI John-F.-Kennedy-Institut und WE 6) den Ruf auf die W3-Professur für die Literatur Nordamerikas erhalten und angenommen hat.

Weitere Mitteilungen können dem FB-Newsletter entnommen werden.

Die Tagesordnungen der Dekanatssitzungen vom 10.11. und 17.11.2009 liegen dem Protokoll als Anlage 1 bei.

TOP 5: Genehmigung der Protokolle der 164. und 165. FBR-Sitzung

Der Fachbereichsrat genehmigt die Protokolle der 164. und 165. FBR-Sitzung.

TOP 6: Verschiedenes

Studierendenvertreter Hoch erkundigt sich nach den Tagesordnungspunkten 10 „Korrespondenz mit Herrn stud. phil. Vaziri bezüglich des Lehrangebots in der WE 6“ und 11 „Schreiben von Herrn stud. phil. Fischer bezüglich des Lehrangebots in der WE 5“ der Dekanatssitzung am 10.11.2009. Frau Prof. Kolesch, Prof. Küpper sowie Dr. Dannenberg erläutern, dass es sich um Schreiben von Studierenden der Romanistik und der Anglistik bezüglich des Lehrangebots in den jeweiligen Fächern handele. Die dort aufgezeigten Schwierigkeiten konnten teilweise mit Hilfe von Frau Grünert (Studienbüro) gelöst werden. Die Studierenden werden bzw. wurden in entsprechenden Schreiben informiert.

Weiterhin erkundigt sich Herr Hoch nach dem Tagesordnungspunkt 12 der Dekanatssitzung am 17.11.2009 „Schreiben von Frau Prof. Fehr (Studiendekanin des Fachbereichs Mathematik und Informatik) zur angestrebten Revision der Bachelor- und Masterstudiengänge“. Frau Prof. Kolesch berichtet, dass zu dieser Problematik von seiten des Dekanats ein Gespräch mit Frau Vizepräsidentin Prof. Keitel-Kreidt stattfinden wird, dem sicherlich noch weitere Gespräche auch im Fachbereichsrat folgen werden.

Studierendenvertreter Riedel erkundigt sich nach dem Tagesordnungspunkt 13 der Dekanatssitzung am 17.11.2009 „Erfassung der Abschlusszahlen in den Bachelorstudiengängen unseres Fachbereichs“. Frau Prof. Kolesch erläutert, dass es sich hierbei (nur) um die Verschiebung der Meldefrist von September/Oktober 2009 auf den 15.1.2010 handelt.

Protokoll: Tettweiler/Dannenberg/Kolesch